

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

5.9.1846 (No. 243)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 243.

Samstag den 5. September

1846.

Bekanntmachungen.

(1) [Lieferung von Wagenlichtern.] Die Lieferung der für die Postadministration pro 1846 erforderlichen Wagenlichtern, bestehend in:

30 Centner Talglichter,

soll an den Wenigstfordenden im Summissionswege begeben werden.

Die hiezu Lusttragenden wollen ihre Summissionen vor dem 20. September l. J. versiegelt und mit der Aufschrift „Wagenlichter-Lieferung“ bei der unterzeichneten Stelle einreichen.

Die Lieferungsbedingungen können bei der Postmaterialverwaltung dahier eingesehen werden.

Karlsruhe den 2. September 1846.

Direction der Großh. Posten und Eisenbahnen.

v. Mollenbéc.

vd. Frey.

Mit Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 13. v. M. wird hiermit veröffentlicht, daß die Einquartierung für die Zeit vom 13 bis 25. d. M. einschließlichsich auf folgende Straßen erstrecken wird:

- | | |
|---------------------------|------------------------|
| 1) Linkenheimer Thorstr. | 9) Blumenstraße, |
| 2) Kronenstraße, | 10) Herrenstraße, |
| 3) Lammstraße, | 11) kleine Herrenstr. |
| 4) Lindenstraße, | 12) Lyceumsstraße, |
| 5) Ritterstraße, | 13) innerer Zirkel, |
| 6) Karl-Friedrichsstraße, | 14) vorderer Zirkel, |
| 7) Spitalstraße, | 15) neue Zähringerstr. |
| 8) Zähringerstraße, | 16) Fasanenstraße. |

Karlsruhe den 3. September 1846.

Der Gemeinderath.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 2. September 1846 wurden verkauft:
156 Mtr. Haber 5 fl. 48 kr., 5 fl. 40 kr. und
5 fl. 36 kr.

In der hiesigen Mehlsalle blieben aufgestellt	49357 Pfund Mehl,
eingeführt wurden v. 27. Aug. bis 2. Septbr. 1846	275436 Pfund Mehl,
	324793 Pfund Mehl,
davon verkauft	276811 " "
blieben aufgestellt	47982 Pfund Mehl.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Hausversteigerung.] Die Erben der Jakob Widmann'schen Ehefrau, Sophie, geb. Nagel, lassen, der Erbtheilung wegen, aus deren Verlassenschaftsmasse das vorhandene zweistöckige Wohnhaus Nro. 6. in der Waldstraße, mit Hintergebäude und Garten, dahier gelegen, einerseits Gärtlermeister Raupp, andererseits Frau Rätthin Ziegler, im Anschlag

zu 14000 fl., öffentlich versteigern, wozu Tagfahrt auf Mittwoch den 9. September l. J., Nachmittags 2 Uhr, in der Behausung selbst, mit dem Bemerkten anberaunt wird, daß die Steigerungsbedingungen bei dem Theilungs-Commissär Ed. Morß dahier (Waldstraße Nro. 12.) zur Einsicht vorgelegt werden können. Der Zuschlag erfolgt sogleich in erster Steigerung, wenn der gerichtliche Anschlag oder darüber geboten wird.

Karlsruhe den 25. August 1846.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Kohler.

(2) [Hausversteigerung.] Auf Antrag der Eigenthümer wird das unten beschriebene Wohnhaus nebst Zugehörde

Montag den 14. d. M., Mittags halb 3 Uhr, im Arbeitszimmer des Notars von Nida, Karlsruhe Nro. 25., unter annehmbaren Bedingungen öffentlich versteigert.

Beschreibung:

Ein zweistöckiges Wohnhaus Nro. 8. der Erbprinzenstraße nebst Seiten- und Hintergebäude, einerseits Dekonomierath Herrmann, andererseits Kleinkinder-Bewahranstalt.

Karlsruhe den 1. September 1846.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In der Woche vom 28. September bis 3. Oktober werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Monat verfallene Pfänder versteigert.

Freitag der 18. September ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monat verfallene Pfandscheine zur Prolongation noch angenommen werden.

Karlsruhe den 2. September 1846.

Leihhaus-Verwaltung.

(2) [Fahrradversteigerung.] Mittwoch den 9ten September, Morgens halb 9 Uhr, werden in der Karlsruhe im Hause Nro. 16., im dritten Stock, nachstehende Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung versteigert, als: Bettung, worunter drei Haarmatrasen, Weißzeug, worunter 9 Paar lange Borhänge u.; ferner Schreinwerk, dabei ein Sopha mit 8 gepolsterten Stühlen, 2 Schiffoniere, 2 Pfeilerkommode, 1 Spieltisch, 1 Theetisch, 1 Nachttisch und mehrere andere Tische, 2 kirschbaumene Bettladen und eine eichene ditto, 1 Waschkommod, ein tannener Schrank; sodann 2 große und ein kleiner Spiegel in braunen Rahmen, eine gläserne Hängelampe, Kupferstiche und sonstige Bilder, eine Guitarre und sonst noch viele hier nicht genannte Gegenstände.

Aus Auftrag:

Lehmann, Taxator.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Ein möblirtes Zimmer für einen oder zwei Herren, welches sogleich bezogen werden kann, ist zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres Karlsstraße Nr. 33., im 2. Stock.

In der Lyceumsstraße No. 4. ist ein großes Zimmer mit Bett und Möbel für einen ledigen Herrn sogleich beziehbar, zu vermieten.

In der alten Waldstraße No. 5. ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei kleinen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzplatz auf den 23. Oktober an ruhige Miether zu vergeben.

Im Eckhaus der Langen- und Lammstraße Nr. 7. ist die bel-étage, ganz neu hergerichtet, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, mit oder ohne Möbel, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der bel-étage, Langestraße No. 26. sind 2 Zimmer, 1 Alkof, oder auch 3 Zimmer, 1 Alkof, mit oder ohne Küche, an einzelne Damen oder Herren auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten, und das Nähere beim Hauseigentümer zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Zur Aufsicht und Beforgung von zwei Kindern wird ein gebildetes Mädchen als Bonne gesucht. Näheres Langestraße No. 26.

(1) [Gesuch.] In ein Gasthaus wird eine Köchin gesucht, welche gut kochen und backen kann, und schon in Gasthäusern war. Näheres Langestraße No. 36., im Laden.

(1) [Gesuch.] Es wird eine Person von gesetztem Alter zu Kindern gesucht, dieselbe muß nähen und bügeln können, auch gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres Langestraße No. 93.

(1) [Gesuch.] Waldhornstraße Nr. 17. wird auf Michaeli ein Zimmermädchen gesucht, welches sehr schön bügeln, waschen, nähen und pußen kann, und gute Zeugnisse besitzt.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches pußen, gut waschen und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf das nächste Ziel einen Platz. Näheres Akademiestraße No. 20. zu ebener Erde.

(1) [N. B. No. 1074. Stelle gesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes, besonders im Kochen, so wie auch in den übrigen weiblichen und häuslichen Arbeiten erfahrenes, solides Mädchen, wünscht auf nächstes Ziel bei einer Herrschaft als Köchin oder Zimmermädchen in Dienst zu treten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau v. J. Scharpf.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch waschen, pußen und spinnen kann, wünscht auf nächstes Ziel einen Dienst zu erhalten. Näheres in der kleinen Herrenstraße No. 18., im Hintergebäude im zweiten Stock.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das im Kochen und allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten. Näheres Zähringerstraße No. 32., im dritten Stock.

(1) [Dienst gesuch.] Ein braves Mädchen, welches schön nähen, kochen und alle häusliche Arbeiten ver-

richten kann, wünscht auf Michaeli einen ihren Kenntnissen passenden Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 75., im zweiten Stock.

(1) [Verlorenes.] Ein Kidikul von grauer Korde und Batistnastuch mit rother Einfassung ging vorgestern beim Ausgang aus dem Theater verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches in der Zähringerstraße No. 27., im zweiten Stock abzugeben, gegen Belohnung.

(1) [Gefundenes.] Eine blaue, seidensammetene façonirte Damentasche, welche ein Taschentuch, ein Stück Seife und etwas Münze enthält, kann gegen die Einrückungsgebühr in der Zähringerstraße No. 46., ebener Erde, in Empfang genommen werden.

(1) [N. B. No. 1068. Verkauf.] Eine eiserne Schnellwaage, welche von 5 bis zu 310 Pfund zu gebrauchen ist, steht billigen Preises zum Verkauf bereit auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

(1) [Verkauf.] Bei Unterzeichnetem sind geeichte, gut beschaffene, Spiritus-Fässer von 3 — 4 Ohm Gehalt billig zu verkaufen.

S. Hallwachs.

(2) [Verkaufsanzeige.] Es ist ein sehr gut eingerichteter Comptoir-Schreibpult, von Nußbaumholz, mit 12 verschließbaren Abtheilungen und noch mit sonstigen Fächern versehen, wegen Mangel an Platz, um billigen Preis zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Im innern Zirkel Nr. 6. steht ein großer und ein kleiner eiserner fehlerfreier Rundofen sammt Vorschuf zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Spitalstraße No. 55. sind fette Enten zu verkaufen.

(1) [Anzeige.] Blumenstraße No. 9. ist wegen Mangel an Platz ein vorzügliches Forteplano billig zu vermieten.

In einer der bestgelegenen Parterre-Logen kann ein halber Platz, gerader Tour, sogleich abgegeben werden. Man wolle sich deshalb an Herrn Logenmeister Schlund wenden, welcher nähere Auskunft ertheilen wird.

Privat-Bekanntmachungen.

Alle diejenigen, welche noch irgend eine Forderung an den kaiserlich russischen Legations-Secretär Herrn von **Kozebue** zu machen haben, werden ersucht, ihre beschaffigen Rechnungen längstens innerhalb 8 Tagen Karl-Friedrichstraße Nr. 8. einzureichen.

Damit denjenigen das Nachschlagen erspart wird, welche die Annonce nicht gelesen haben, auf die in dem gestrigen dieser Blätter die Firma B. Ulrich hinweist, erfolgt dieselbe hiermit nochmals.

In dem gestrigen dieser Blätter wurde Kernseife zu 13 kr. das Pfund angeboten, dieses veranlaßte den Unterzeichneten 1 Pfund zur Probe holen zu lassen, ohne hier näher auf die Qualität derselben einzugehen, erlaubt er sich hiermit zu veröffentlichen, daß er statt 1 Pfund, 4 Stückchen, welche zusammen nicht einmal ganz 28 Loth gewogen haben, bekam, mit diesen ging er zu dem betreffenden Kaufmann und erhielt auf diese Bemerkung den Bescheid,

daß er (der Verkäufer) wohl wisse, daß die Seife 4 Loth zu leicht sei, es wäre aber keine hiesige sondern Stuttgarter Seife, und dieselbe sei auch nach dem dortigen Gewicht geschnitten, weswegen der Gewichtsmangel.

Zu dem Zweck, daß Jedermann die Billigkeit dieser Seife begreifen kann, macht vorläufig bekannt der Obermeister der Seifensiederzunft.

Karlsruhe den 26. August 1846.

Unterzeichnete beabsichtigen auf ihrem Plage, vor dem Mühlburger Thor, ein Wohnhaus zu erbauen, wozu der Plan bereits gefertigt ist, und welches bis zum 15. November d. J. bewohnbar sein soll.

Der Plan kann täglich auf dem Bureau eingesehen werden, wozu die lusttragenden Bauunternehmer einladen

Barlow & Manby.

Anzeige.

Frischgeschossenes Wildpret, in besonders delicateser Qualität, wird von diesem Morgen bis Abend 5 Uhr, das Pfund zu 12 kr. verkauft von

Hofwildpretpächter **Kauffmann,**
Lycumsstraße No. 1.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, einem hohen Adel und verehrlichem Publikum die Anzeige zu machen, daß er von München zurückgekehrt ist und sich hier einige Zeit aufhält, und empfiehlt sich im Portraitmalen. Seine Wohnung ist im Darmstädter Hof.

August Gaul.

Anzeige.

Seit von mir gefertigte vollkommen gelungene Portraite dahier sich befinden, werden die Aufträge häufiger. Ich mache darauf aufmerksam, daß sich die Gesichtszüge von Damen und Kindern besonders klar wiedergeben. Gruppen von mehreren Kindern auf einer Tafel nehmen sich allerliebste aus; ich bitte, das helle Wetter zu benutzen und mich recht bald mit zahlreichen Aufträgen zu erfreuen. Würden mehrere Portraite einer Familie verlangt, so könnte ich solche auch im Hause der Besteller aufnehmen, wenn sich ein lichtvoller Hof dabei befindet.

Albert, Karl-Friedrichstraße No. 24.

Wir beehren uns, hiermit anzuzeigen, daß die seit 29 Jahren von unserm seligen Vater und Schwiegervater Christian Nübling dahier geführte Weinhandlung auf unserm Vetter, den bisherigen Geschäftsführer, Leopold Lutz, unterm 29. v. M. übergegangen ist. Derselbe wird das Geschäft unter der alten Firma:

Christian Nübling,

wie bisher, unverändert fortführen.

Indem wir für das dem Verstorbenen in so vollem Maße geschenkte Zutrauen verbindlichst danken, bitten wir, dasselbe auf seinen Geschäftsnachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Alle diejenigen, welche in die Verlassenschaft noch etwas schuldig sind, ersuchen wir, baldmöglichst Zahlung an Hrn. Lutz zu leisten, welcher von uns bevollmächtigt ist, rechtsgültig zu quittiren; ebenso wollen jene, welche etwa noch Forderungen zu machen haben, ihre Rechnungen bei ebendenselben einreichen.

Karlsruhe im September 1846.

Bei Unterzeichnetem ist wieder neues Sauerkraut und gefalzenes Schweinefleisch, so wie auch Suppenbeine zu 3 kr. das Pfund, täglich zu haben.

G. Wipfler, Charcutier.

Anzeige.

In der alten Herrenstraße No. 8. ist wieder neues Sauerkraut zu haben.

Heinrich Mößner, Krautschneider.

Erbprinzenstraße No. 31., im Seitengebäude, ist wieder fortwährend neues Sauerkraut zu haben; auch empfehle ich mich, wie früher zum Einschneiden.

Wittwe Nebel.

Tagesordnung der I. Kammer.

25. Sitzung

auf Samstag den 5. September 1846,

Morgens 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Discussion des Berichts des Frhn. v. Rink über die Adresse der 2. Kammer, die Vereinigung der Confectionschulen betreffend.
- 3) Erstattung von Commissionsberichten.

Tagesordnung der II. Kammer.

70. öffentliche Sitzung

Samstag den 5. September 1846.

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Discussion des Berichts des Abg. Weller, das Budget des Eisenbahnbetriebs betreffend.
- 3) Discussion des Berichts des Abg. Brentano, das zweite Schienengeleise betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 6. September: **Sinko,** oder: **König und Freiknecht.** Romantisches Gemälde der Vorzeit in 5 Aufzügen, von Ch. Birch-Pfeiffer, nebst einem Vorspiele: **Der jüngere Sohn.**

Die **Christian Nübling'schen Erben.** Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung, erlaube ich mir, mich zu geneigten Aufträgen zu empfehlen.

Durch die Uebernahme des sämmtlichen Weinsagers meines verstorbenen Oheims, und die während meiner sechsjährigen Geschäftsführung unter seiner Leitung erworbenen Erfahrungen, bin ich in den Stand gesetzt, meine verehrlichen Abnehmer zu vollkommener Zufriedenheit zu bedienen.

Leopold Lutz.

Firma: **Christian Nübling,**

Ritterstraße No. 20.

	pCt.		Pap.	Geld.		pCt.		Pap.	Geld.	GELDSORTEN.	
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	92 1/2	—	HOLLAND	3 1/2	Integrals	59 1/2	59 1/2	Neue Louisd'or	11 5
		50 fl. Loose v. 1840	56 1/2	—		3 1/2	Syndicats	—	—		Friedrichsd'or
		35 fl. Loose v. 1845	33 3/4	33 5/8	BAVARN	3 1/2	Obligationen	—	87 3/4	Holl. 10 fl. Stücke	9 55 1/2
		Bankactien	—	1870		3 1/2	Ludwig-Canal-Actien	—	78 1/2	Rand-Ducaten	5 35
	5	Metalliq.-Obligationen	—	110 1/2		POLEN	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	95 3/4	20 Franken-Stücke
4	ditto	—	100 1/4	3 1/2	ditto à fl. 500.		—	80 1/4	Engl. Sovereigns	11 57	
OESTERREICH	3	250 fl. Loose b. Rothschild v. 1839	—	126 3/4	DARNSTADT	3 1/2	Obligationen	93	—	Laubthaler, ganze	2 43 1/2
		500 fl. Loose v. 1834	157 1/2	—		4	ditto	99 1/2	—	Preussische Thaler	1 45
	2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—	KARLSRUHE	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	73	Gold al Marco	380 —
4 1/2	Obligat. b. Bethmann	100 5/8	—	3 1/2		ditto Gresh. à fl. 25.	—	28 1/2	Hochhaltig-Silber	24 24	
PREUSSEN	4	ditto	99 1/2	—	FRANKFURT	3 1/2	Oblig. bei Rothschild	93 3/4	—	Gering u. mittelhal.	24 20
	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämiescheine	95	87 1/2		3 1/2	25 fl. Loose	—	25 1/2	—	—
SPANIEN	5	Active incl. II Coupons	—	—			Obligationen	96	—	DISCOUNT	4 1/2
							Taurusbahn-Actien	348	347 1/2		
							ditto Obligationen	—	—		

Fremde
In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Sayl, Hr. Boybein u. Hr. Janssi, Rent. v. Siebenbürgen. Hr. Antonio u. Hr. Aviole, Kaufm. a. Italien. Hr. Hodel, Kaufm. von Straßburg. Hr. Kreuter, Bezirksförster von Schopf. Hr. Wagner, Rechtsadv. v. Aglasterhausen. Hr. Stery, Rent. a. England. Hr. Poffel, Kfm. v. Rempten.

Im Deutschen Hof. Hr. Gleich, Mühlensbesitzer m. Tochter von Eckenoblen. Hr. Lorsch, Part. m. Sat. v. Regensburg. Hr. Vogelbacher, Kfm. von Ulm. Hr. Derayer, Kfm. v. Paris.

Im den drei Kronen. Hr. Fribolin, Kaufm. von Freiburg. Hr. Fehrenbach v. Lahr.

Im Englischen Hof. Hr. Wallace, Rent. aus England. Hr. Rose, Rentier m. Fam. und Bed. daher. Hr. Thury, Kfm. m. Fam. v. Mülhausen. Hr. Guery, Fabr. m. Sohn von Denabrück. Hr. Baron v. d. Lühse von Ulm. Hr. Gappelt, Kfm. m. Fam. von Heilbronn. Fr. Siegel v. Stuttgart.

Im Erbrinzen. Hr. Baron v. Billing m. Bed. u. Hr. Mack, Kfm. von Antwerpen. Hr. Schröder, Dr. von Worms. Hr. Mayer mit Sat. von Coblenz. Hr. Mautell, Part. v. Coblenz. Hr. Knippenberg, Dr. mit Fam. von Bremen. Hr. Wasserfall, Gastwirth v. Solm. Hr. Bischoff, Rent. m. Tochter von Basel. Hr. Souterrill, Rent. m. Sat. a. England. Hr. Ellier, Propr. v. Paris. Hr. Ironion, Propr. m. Bed. daher. Hr. Feinzelmann, Propr. von Kaufbeuren. Hr. Fastnagel, Präsidant von Trier. Hr. Baron von Abel mit Gattin v. Schönbrunn. Freifrau von Sternensfels mit Fam. und Dienersch. von Stuttgart. Hr. Graf von Ravinsky mit Bed. aus Polen.

Im Geist. Hr. Fischer, Professor von München.

Im goldenen Adler. Hr. Uippig, Kaufm. mit Sohn v. Mainz. Hr. Sommer, Kaufm. von Winenden. Fr. Wallerer v. Bernsbach. Hr. Stiel, Kfm. v. Fernsbach. Hr. Schaadt v. Mannheim.

Im goldenen Hirsch. Hr. Mahler, Fabrik. von Kehl. Hr. Zind von Achern. Hr. Staude von Coburg.

Im goldenen Karyfen. Hr. Gras, Gemeinderath v. Windschlag. Hr. Kramer und Hr. Magle von Goldschuer. Mad. Deutsch v. Rütshelm.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Schmidt, Rent. m. Sat. von Wien. Hr. Hellesien, Rent. m. Fam. von Amsterdam. Hr. Raub, Gutsbesitzer m. Sohn v. Prag. Hr. Lind, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Schelder, Fabr. a. d. Schweiz. Hr. Whilson, Rent. mit Bed. von Dublin. Hr. Ostermann, Adv. v. Brüssel. Hr. Cousson, Propr. v. Triest. Hr. Bohard, Prof. m. Sat. v. Odessa. Hr. Blachney, Rent. m. Sat. v. London. Hr. Stanislaus, Agent v. Aachen. Hr. Volkath, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Horstmann, Rent. v. Wiesbaden. Hr. Paas, Kfm. v. Neufreistadt.

Im goldenen Schiff. Hr. Emshheimer, Kfm. v. Biffelheim. Hr. Zimmermann, Hdm. von Eichersheim.

Hr. Drucker, Buchdr. v. Fröschwyl. Hr. Gutmann, defgl. v. Wittnesheim. Hr. Ehm, Kfm. v. Lamsheim.

Im der goldenen Waag. Hr. Gebr. Saum v. Wimpfen. Hr. Bürkle m. Schwester v. Freiburg. Hr. Serlinger, Hdm. v. Dutweiler. Hr. Hess, Weinbr. v. Heuchelheim.

Im Hof von Holland. Hr. Winter, Rentier v. Prag. Hr. Köhler, Rent. v. Rotterdam. Hr. Koblenner, Part. von Düsseldorf. Hr. Bookham, Rent. von Manchest. Hr. Steifling, Kfm. v. Regensburg.

Im Pariser Hof. Hr. Deromat, Bijoutier von Paris. Hr. Risold, Kfm. daher. Hr. Gutjahr, Partif. v. Sexau. Hr. Riegel, Advok. v. Wien. Hr. Bachmer, Akkuar von Mainz. Hr. von Boutonville, Rentier von Bordeaux.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Kehl, Dr. med. v. Braunwaldbau. Hr. Baron v. Bassambout m. Sat. u. Bed. v. Nancy. Hr. Ritgaa, Professor von Greifswalde. Hr. Baron v. Schenk, Stud. von Jena. Frau Dr. Herberger v. Dürkheim. Mad. Zimangraud v. Speyer. Hr. Hoffsch, Capitän v. Braunschweig. Hr. Becker, Verwalter v. Pforzheim. Hr. Dingelstedt, Rent. v. Gelnhausen.

Im Rheinischen Hof. Hr. Epphardt, Hofgärtner von Reichsfort. Hr. Sachsenheimer von Mühlbach. Hr. Gehter, Part. v. Lahr. Hr. Boll, Kaufm. v. Lauterburg. Hr. Mellier, Rent. v. Genf. Hr. Huber, Kfm. v. Mannheim.

Im Ritter. Hr. Cuny, Kfm. m. Sat. v. Ungstein. Hr. Schwarz v. Heimerdingen. Hr. Barholowig, Kfm. v. Wien. Hr. Herfel, Cand. Theol. v. Königsbach. Hr. Doring v. Stuttgart. Hr. Schill, Buchdrucker m. Sohn v. Stuttgart. Hr. Böger, Kfm. v. Mosbach.

Im Römischen Kaiser. Hr. Bauer, Part. mit Fam. v. Neuschatel. Hr. Berger, Rent. mit Fam. von Genf. Hr. Ruff, Consistorialrath v. Speier. Hr. Venz, Part. mit Fam. v. Cassel. Hr. Herrmann, Kaufm. von Mainz. Hr. Herzog, Rent. daher. Hr. Valentin, Rent. v. Solmar. Hr. Kuttler, Pfarrer v. Württemberg.

Im rothen Haus. Hr. Contradi, Part. v. Baihingen. Hr. Lindemann, Revierförster von Langenberg. Hr. Sorg, Commissär m. Sat. v. Speier. Hr. Baumgartner v. Weinslein. Hr. Billin, Kfm. von Röllberg. Hr. Zimmermann v. Weinheim. Hr. Gebr. Deidesheimer, Kfl. v. Neustadt. Hr. Heis, Kfm. v. Trier. Hr. Mohr, Stud. v. Bonn. Hr. Koos, Pfr. v. Oberhausen. Hr. Weibel, Part. v. Offenburg. Hr. Fufmann, Stud. v. Speyer. Hr. Baron v. Esfeld mit Fam. u. Bed. v. London.

Im Schwanen. Hr. Otto, Kfm. v. Worms. Hr. Gichert m. Sohn v. Schilbach. Hr. Berger, Hdm. von Speyer. Hr. Griebel, Forstapater v. Frauenalb. Mad. Schindelt m. Sohn v. Haslach.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Lang v. Laufen. Hr. Keher v. Bertheim. Hr. Hummel, Maler v. Heisdberg. Hr. Schmitt, Kfm. v. Mannheim. Hr. Bolb, Cand. Theol. v. Lauingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.